Eine Schulgemeinschaft ist immer so gut wie ihre Mitglieder. Besonders gut gelernt wird dort, wo Neugier und Wissensdurst eine lernfreundliche Atmosphäre schaffen, wo das Lernen nicht nur als Last, sondern vor allem als Gewinn empfunden werden kann. Initiativen, Projekte und Veranstaltungen kommen immer dort zum Tragen, wo sich Einzelne oder Gruppen im besonderen Maße einsetzen.

An unserer Schule lassen sich viele Beispiele dafür finden, dass diese Aussagen keine leeren Worthülsen sind. Ein lebendiges Schulleben entwickelte sich, weil viele unserer Schüler während ihrer Schulzeit in unserem Hause ihre eigenen Stärken entwickeln und auf vielfältige Weise erproben und dabei von Eltern, Lehrern, GTA- Projektleitern usw. unterstützt werden. Täglich wird dabei Erstaunliches geleistet, und das Zeremoniell der Auswahl der Schulpreisträger soll dazu beitragen, bewusster wahrzunehmen, was Schüler im Laufe eines Jahres auf den unterschiedlichsten Gebieten leisten.

Es ist eine besondere Ehre, wenn ein Schüler oder eine Schülergruppe vorgeschlagen wird für einen der Preise.

Und es ist ein besonderer Anspruch, wenn sich ein Schüler, eine Schülergruppe, eine Klasse, ein Kurs am Schuljahresanfang das Ziel setzen, in den Kampf um einen der begehrten Preise einzugreifen. Dazu solltet ihr in diesem Jahr eure Arbeit so planen, dass ihr die Kriterien dafür erfüllt.

- Lest also auf der Homepage jetzt am Schuljahresanfang noch einmal genau die Auslobung.
- Sprecht in Klassenleiterstunde und im Elternabend darüber, wie ihr als Gruppe in den Wettbewerb eingreifen wollt und lasst euch auch von Mitschülern, Ehemaligen und Erwachsenen eures Vertrauens beraten.
- Ermutigt Einzelne, von denen ihr glaubt, dass sie einen Einzelpreis erobern könnten.

Es ist auch möglich, dass sich eine Gruppe selbst um den Schulpreis bewirbt, indem sie nachweist, dass ihr Projekt der Schulgemeinschaft im besonderen Maße genutzt hat.

- Nehmt mit euren Projekten an überschulischen Wettbewerben teil.
- Demonstriert euren Mitschülern, womit ihr euch im GTA beschäftigt usw.
- Die Möglichkeit einer Eigenbewerbung haben im vergangenen Jahr noch zu wenige Gruppen genutzt. Seid realistisch, aber unterschätzt eure eigenen Leistungen nicht.

Besonders wichtig:

Der allerletzte Termin für die Einreichung der schriftlichen Vorschläge an die Jury ist in diesem Jahr der 12.5.2010, 12.00Uhr (Sekretariat).

- Verantwortlich dafür, dass wirklich keiner von unseren Engagiertesten vergessen wird sind alle, d.h. Schüler, Eltern, Lehrer.
- Schülervertreter, Klassenlehrer, Fachlehrer, Elternvertreter, Projektleiter haben eine besondere Verantwortung.

Die Arbeit der Jury ist sehr verantwortungsvoll, aber sie ist vor allem ein tolles Erlebnis: Wer die Vorschläge liest und bewertet, bekommt ein wunderbares Bild von dem, was Schüler im ganz normalen Schulalltag an Besonderem leisten. Acht Schülervertreter, 4 Lehrer, 4 Elternvertreter unter Moderation des Schulleiters dürfen am 26.5. 2010 entscheiden, wer die Schulpreisträger dieses Schuljahres sind.

• Alle Gremien sind aufgefordert, hervorragende Juroren in die Jury zu delegieren, die dieses verantwortungsvolle Amt würdig ausfüllen.

Am 15.6. 2010 wird dann bei einem musikalisch-literarischen Konzert der Preisträger der Wettbewerbe auch das Geheimnis gelüftet, wer in diesem Schuljahr den Schulpreis verliehen bekommt.

- Wir freuen uns gemeinsam auf diesen Moment eingedenk der Tatsache, dass auch für das Gelingen dieser Veranstaltung wieder viele fleißige und unermüdliche Mitarbeiter tätig sein werden. Ihnen schon im Vorab ein Dankeschön für ihren Entschluss, sich zu engagieren.
- Eine besondere Aufgabe erwartet die Laudatoren, die mit Herz und sprachlichem Geschick die besonderen Seiten der Preisträger würdigen; auch zur Übernahme dieser Aufgabe seid ihr herzlich eingeladen.

Die Verleihung des Schulpreises ist eine Angelegenheit der ganzen Schulgemeinschaft, aktive Mitwirkung und kreative Weiterentwicklung der Idee hauchen dem Projekt immer neu Leben ein. Warum also nicht einmal über solche Fragen nachdenken:

- Wie soll die Ehrung der Preisträger im Hause präsentiert werden?
- Sollen die Preise in Zukunft die künstlerische Handschrift unseres Hauses tragen? Wenn ja, wie sollen sie aussehen?
- Und: Wer hat Ideen und/ oder Lust die Verantwortung für solch ein weiterführendes Projekt zu übernehmen?